



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich diesen Antrag stellen. Und bitte Sie, diesen in meinem Namen vorzutragen.

Antrag

Ich beantrage , dass die Stadt München den ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club)auffordert, sich dafür einzusetzen, dass Radfahrer sich im Strassenverkehr rechtskonform verhalten.

Begründung

Viele Radfahrer in Bayern nehmen es mit den Verkehrsregeln noch immer nicht genau und gefährden dadurch sich selbst und andere.

Die Polizei stellte bei Schwerpunktkontrollen in der ersten Maihälfte 4144 Verstöße in Bayern fest, die von Radfahrern begangen wurden, u.a. durch die Benutzung der falschen Fahrradseite oder auf unerlaubten Fahrten auf Gehwegen. Rote Ampeln werden ignoriert.

Nachdem der Radentscheid zu Gunsten der Radfahrer entschieden wurde, legen viele Radfahrer eine Selbstgerechtigkeit an den Tag, weil sie jetzt vermeintlich zu den klimaschützenden **Guten** gehören. Das zeigt sich leider nicht in ihrem Verhalten im Verkehr.

Als Fußgängerin bin ich täglich gefährlichen Situationen ausgesetzt. Macht man einen Fahrer auf seine rücksichtslose, auch oft zu schnelle Fahrweise aufmerksam, wird man nicht selten übelst beschimpft .

Dies ist kein Vorbildverhalten für die Kinder.

Im vergangenen Jahr (2024) gab es laut Polizeiangaben in München 3438 Unfälle mit Fahrrädern und E-Bikes, verletzt wurden 3180 Personen und fünf wurden getötet.

Das spricht für sich, so kann es nicht weitergehen. Es müssen andere und strengere Maßnahmen ergriffen werden. Auch außerhalb der Hotspots sollte die Polizei präsent sein und es muß für Fehlverhalten empfindliche Geldstrafen geben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und ich bitte um Ihre Unterstützung.

